



### **Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschuss**

**Datum:** 29.02.2016                      **Ort:** Konferenzraum, Friedrich-Loeffler-Str 28

**Sitzungsbeginn & -Ende:** 18.15 Uhr                      **Pause:** entfällt

**Sitzungsleiter:** Anna-Lou Beckmann                      **Protokoll:** Tatjana König

Anwesende Mitglieder: Alexander Lenz, Anna-Lou Beckmann, Sarah Poller, Stephan Brauer, Johanna Krone, Denise Fritsche, Stefan Lukas, Jill Nowoitnick, Tatjana König, Annekatri Sill, Felix Waltenburg, Sami Franke, Juliane Harning

Entschuldigt: Jennifer Kahl

Unentschuldigt: Dietlind Gallin

Gäste: Alexander Wawerek (Präsidium), Hannes Nehls (StuPa)

Verspätet:

### **Tagesordnung:**

**TOP 1 Begrüßung**

**TOP 2 Formalia**

**TOP 3 Berichte und Organisatorisches**

**Top 4 LTS 2016**

**TOP 5 Festival contre le racisme**

**TOP 6 Ersti Woche SoSe 2016**

**TOP 7 StuPa Wochenende 2016**

**TOP 8 Sonstiges**

**TOP 9 Interna**

## Sitzungsverlauf

### 1 TOP 1 + 2 Begrüßung und Formalia

2  
3 Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

4  
5 Beschlussfähigkeit: Der AStA ist mit 9 von 11 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

6  
7 Tagesordnung: Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

8  
9 Protokoll: Das Protokoll wurde noch nicht versendet.

### 10 11 12 TOP 3 Berichte und Organisatorisches

#### 13 14 AStA Vorsitz – Anna-Lou Beckmann

15 Die AStA Vorsitzende kümmerte sich um die Planung der Ersti-Woche in ihrer Rolle als Vakanz Haltung für  
16 das Referat Veranstaltungen, studentische Kultur und Sport: Sie kümmerte sich weiter um die Planung des  
17 Markts der Möglichkeiten und koordinierte die Anmeldungen. Sie nahm erste Anmeldungen für die  
18 Segeltouren an. Des Weiteren koordinierte sie die Rückmeldungen der Sponsoren (wellyou, Fitness Alcedo,  
19 hugendubel, Uniladen, hugendubel...) Sie setzte eine neue Kooperationsvereinbarung mit den Stadtwerken  
20 auf und besprach die Beutel-Situation. Außerdem aktualisierte sie das Ersti Wochen Programm stetig. Sie  
21 hatte weiterhin Kontakt mit dem Leo Club, radio98eins und Nightline. Sie stellte eine Email mit weiteren  
22 Infos für die FSR zusammen (Tutoren Shirts, Fachschaftsfrühstücke, Ersti Tüten packen, Nachfrage ob  
23 Interesse an Ersti AG besteht). Sie kümmerte sich außerdem um die Clever Fit Problematik. Sie versandte  
24 das Programm an alle Veranstalter der EW mit Bitte um Bestätigung oder Korrektur.

25  
26 Des Weiteren kümmerte sie sich um die Planung des StuPa Wochenendes: Sie versuchte den letzten  
27 StuPisten, der keine Rückmeldung, trotz mehrfacher Erinnerung gegeben hatte, zu erreichen. Sie fragte  
28 weitere Bus und Taxi Unternehmen an. Sie entwarf einen ersten Ablaufplan für das Wochenende.

29  
30 Außerdem gab sie dem NDR Schwerin ein Interview.

31 Sie las das Programm für die Hochschulinformationstage Korrektur und sendete die  
32 Verbesserungsvorschläge an Frau Sanne.

33 Sie nahm an einem Treffen mit dem FSR Jura teil bei dem es thematisch um den FSR Beschluss zum Verbot  
34 von Verbindungsstudenten als Tutoren ging.

35 Des Weiteren führte sie zwei Referentengespräche.

36 Außerdem half sie den Studienkollegiaten bei der Einschreibung.

#### 37 38 AStA Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – Denise Fritsche

39 facebook:

40 Post: „Reminder Semesterbeitrag“

41 Post: „Unterstützung GT AG“

42 Post „Vortrag: Flucht und Ankunft“

43 Post „Studentenflohmarkt“

44 Post „Öffnungszeiten“

45  
46 Des Weiteren hat sie ein Titelbild mit den aktuellen Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit erstellt,

47 sowie ein Titelbild zur Ersti-Woche.

48

49 Die Presse- und Öffentlichkeitsreferentin hat außerdem angefangen den Studi Führer in das neue Layout  
50 umzusetzen. Derzeit überarbeitet sie das Gesamtlayout und die Schriftarten. Dazu zählt auch das Anpassen  
51 der Farben, die Aktualisierung der Texte, die Anpassung der Greifswald Karte (Farbanpassung und layouten  
52 der Legende und Karteninhalt). Sie hat zudem die moritz.medien und radio98eins angeschrieben und um  
53 Aktualisierung der Texte gebeten. Des Weiteren hat sie einige der Texte zur Abstimmung an die jeweiligen  
54 Referenten\*Innen gegeben. Die Abgabefrist der Überarbeitungen ist der 07.04.

55

56 Die Referentin hatte Kontakt zum FSR Pharmazie und hat das Organigramm der Hochschulpolitik von  
57 Jonathan an diese weitergeleitet. Sie hatte Kontakt zur Agentur für Arbeit bezgl. dem Aushang von  
58 Stellenangeboten. Weiterhin hat die Referentin ein Telefonat mit wellyou, bezgl. der Anzeigenbuchung,  
59 geführt. Alle Informationen hat die Referentin hat die Vorsitzende weitergeleitet, mit der Bitte diese zu  
60 ergänzen und an wellyou die aktuelle Preisliste zu schicken. Am 18. und 25.02. hatte die Referentin jeweils  
61 vier Stunden Büroschicht. Des Weiteren ist sie auf der letzten AStA Sitzung gewesen.

62

### 63 AStA Finanzen – Alexander Lenz

64 Der Referent für Finanzen hat mit der Co-Financerin diverse Prüfberichte der Fachschaftshaushalte erstellt  
65 und verschickt. – Kunst, Mathe, Psychologie, Jura, Anglistik, Biowissenschaften, Theologie, IPK, Dt.

66 Philologie, Physik

67 Der Referent hat für einzelne FSR Kontovollmachten erteilt.

68 Der Referent hat vom Uni-Dezernat Finanzen das Empfehlungsschreiben zur Genehmigung des Haushaltes  
69 vorab per E-Mail bekommen.

70 Der Referent hat die Lohnzahlungen für Februar 2016 angewiesen und überwacht.

71 Der Referent hat verschiedene Fragen der Studierenden zum Finanzantrag und zur Versicherung ausführlich  
72 beantwortet.

73

### 74 AStA Co- Finanzen – Annetrin Sill

75 Die Referentin war bei der AStA-Sitzung (15.02.).

76 Sie hat die Haushaltsunterlagen 2015 mehrerer FSR geprüft und die Prüfungsbemerkungen an den  
77 Referenten für Finanzen weitergeleitet.

78 Die Referentin hatte E-Mail-Kontakt zu diversen FSR bezüglich der Haushaltsunterlagen und der  
79 Haushaltsabrechnung 2015.

80 Sie hat sich mit dem Finanzreferenten des FSR Kunst getroffen und ist mit ihm die Prüfungsanmerkungen  
81 durchgegangen.

82 Die Referentin hat mit dem Referenten für Finanzen die Prüfberichte von 10 Fachschaftsräten erstellt.

83

### 84 AStA Hochschulpolitik und Interkulturelle Vielfalt (mit Schwerpunkt Hochschulpolitik und politische Bildung)

85 – Felix Waltenburg

86 Der Referent für Hochschulpolitik, Felix Waltenburg, hat sich im Feb. hauptsächlich mit Vertreterinnen der  
87 LKS vernetzt, um auf den aktuellen Stand der Dinge zu kommen. Bei der Letzten Sitzung wurde also viel  
88 über das LTS geschnackt und über Umwege, wurde die Planung dieses Events nun nach Greifswald  
89 gebracht.

90 Hierfür wurden alle Hochschulstandorte nach Teilnehmerrinnen nahen abgefragt. Die zwei günstigsten  
91 Jugendherbergen wurden ebenfalls angefragt. Bei der aus Teterow kam leider schon eine Absage.

92 Wie immer ist die Kommunikation mit den Vertreterinnen etwas langsam und schwer, sodass man nur

93 über ungenaue Zahlen verfügen kann. Weiter wurden grobe Kostenrechnungen aufgestellt. ca. 340 € sind  
94 zu berappen + Fahrtkosten und Sonderverpflegung.  
95 Weiter gab es noch ein Treffen mit der Vorsitzenden. Besprochen wurden nahe Termine und Vorhaben  
96 für das Ende der Legislatur. Auch ein Austausch über die StuPa Fahrt hat stattgefunden.

97

#### 98 ASTa Antirassismus und Integration von Asylsuchenden sowie Flüchtlingen – Jennifer Kahl

99 Krankheitsbedingt hat die Referentin in Absprache mit der keinen Bericht eingereicht. Im für die  
100 kommende Sitzung folgenden Bericht wird dies ergänzt.

101

#### 102 ASTa Fachschaften und Gremien- Juliane Harning

103 Da die Referentin sich bis zum 19.2. im Urlaub befand, beschränkte sich die Arbeit bis zu diesem Tage auf  
104 die Email-Pflege und das Ausstellen von Tätigkeitsnachweisen. Nach dem 19.2. wurden die bei ihr  
105 eingereichten Ordnungen und Wahlunterlagen der verschiedenen FSR bearbeitet und teilweise ins  
106 Justitiariat zur Kontrolle abgegeben. Außerdem wurden Büroschichten übernommen und die StuPa Fahrt  
107 mit dem Referent Finanzen und Vorsitz organisiert. Unter anderem wurde die Einladung für die 24-  
108 Stunden-Vorlesung und etwas für das interkulturelle Café ins Englische übersetzt.

109 Eine weitere Gesundheitsschulung wurde geplant und dazu wurden alle FSR eingeladen.

110 Die Tätigkeitsnachweise wurden überarbeitet, damit sie dem neuen Muster angepasst sind. Gemeinsam  
111 mit der Wahlleitung des FSR Medizin wurde deren Wahl besprochen.

112 Außerdem wurden die Ersti-Shirts angenommen.

113

#### 114 ASTa Ökologie – Dietlind Gallin

115 Die ASTa-Referentin hat neben ihren Prüfungsvorbereitungen zwei Büroschichten gemacht und der  
116 Referentin für Lehre bei den Einladungen für die 24 Stunden-Vorlesung unterstützt. Des Weiteren wurde  
117 der Reader für das Ökologie-Referat fertig gestellt. Im Rahmen der Ringvorlesung wird eine Exkursion nach  
118 Berlin in der Projektwoche geplant. Des Weiteren soll in der Projektwoche ein "Survival Camp" mit Schlafen  
119 am Lagerfeuer unter dem Sternenhimmel und praktischen Tipps ("Wie macht man ein Feuer? Wie baut  
120 man sich eine Hütte aus Ästen?" uvm.) in der Nähe des Dauerwaldes (Buddenhagen bei Züssow)  
121 veranstaltet werden.

122

#### 123 ASTa Studium und Lehre mit Schwerpunkt Lehramt – Tatjana König

124 Die Referentin hatte Kontakt zur Direktionsassistentin bezüglich der Magazinbestellungen.

125 Außerdem hat sie das Protokoll vorbereitet. Sie hat sich um die facebook-Seite gekümmert. Sie hat ihre  
126 Büroschichten wahrgenommen. Sie hat Auszahlungsanordnungen unterschrieben und sich um studentische  
127 Belange gekümmert. Des Weiteren hat sie Tätigkeitsnachweise ausgestellt.

128 Sie hat den Studienkollegiat\*innen bei der Einschreibung geholfen.

129 Sie hat Einladungen für die diesjährige 24-Stunden-Vorlesung versendet und hatte Kontakt zu interessierten  
130 Referent\*innen.

131 AStA autonomes Lehramt – Stefan Lukas

132 Als autonomer Referent ist Stefan Lukas dem AStA nicht berichtspflichtig.

133

134 AStA Soziale Aspekte – Sarah Poller

135 Die Referentin half den Studienkollegiaten bei der Einschreibung im Studierendensekretariat und arbeitet  
136 weiter an den Sponsoren für die Eltern-Kind-Boxen. Sie hatte Kontakt zu potenziellen Gästen für das Eltern-  
137 Kind-Café, kümmerte sich um studentische Anfragen und arbeitet weiter an dem Reader für den/die  
138 NachfolgerIn. Weiterhin war die Referentin beim interkulturellen Café, half dort und bereitete viele Muffins  
139 vor. Sie nahm am Treffen der zentralen Gleichstellungsbeauftragten teil, hatte mehrere Büroschichten und  
140 besorgte ein weiteres Geburtstagsgeschenk für einen Referenten. Sie kümmerte sich um eine teambildene  
141 Maßnahme und erledigte den Einkauf dafür.

142

143 AStA autonom Queer – Jill Nowoitnick

144 Die Referentin hat an der letzten AStA Sitzung teilgenommen.

145

146 Die Referentin hat an der Sitzung des Geologenkellers teilgenommen um mit den Mitgliedern des  
147 Geologenkellers, den Termin und die Konditionen für die GT-AG Party am 29.4.2016 abzumachen.

148

149 Die Referentin hat an der Sitzung der GT-AG teilgenommen, um die Party weiter zu planen und den  
150 Gleichstellungsaktionstag zu planen.

151

152 Als autonome Referentin ist Jill Nowoitnick dem AStA nicht berichtspflichtig.

153

154 AStA Internationales – Johanna Krone

155 Die Co-Referentin für Internationales hat an zwei Planungstreffen des Begegnungszentrums teilgenommen.  
156 Sie hat Teilnehmer des Projektes Weltfreunde an die Spielestunde dort vermittelt. Sie hat Plakate für das  
157 Interkulturelle Café verteilt und ein Café durchgeführt. Für das Projekt Weltfreunde hat sie  
158 Tätigkeitsnachweise ausgestellt, mit Mitgliedern zwecks Spielestundenbetreuung im Kontakt gestanden  
159 und Informationen zu Veranstaltungen im Bereich Flüchtlinge weitergegeben. Des Weiteren hat sie an der  
160 Eröffnungsfeier des Begegnungszentrums teilgenommen. Für Medizin und Menschenrechte hat sie einen  
161 Dolmetscher vermittelt. Mit dem International Office und dem Studienkolleg steht sie in Kontakt zwecks  
162 Planung des Fahrradnachmittages für die neuen Studienkollegiaten.  
163 Sie hat eine Büroschicht gemacht. Mit dem Sankt Spiritus steht sie im Kontakt zwecks Planung des  
164 Interkulturellen Cafés auch in diesen Räumlichkeiten.

165

166 AStA Veranstaltungen, studentische Kultur und Sport – vakant

167 Das Referat ist derzeit vakant und wird von Anna-Lou Beckmann, AStA Vorsitz übernommen.

168

169

170

- 171 **TOP 4 LTS 2016**  
172 Vom 3. – 5. Juni wird das LTS stattfinden. Ausrichten wird dieses Treffen der AStA Greifswald. Da der AStA  
173 kurz zuvor neu gewählt wird, steht noch nicht fest, wer dort die Workshops leiten wird. Felix ist aktuell  
174 damit beschäftigt eine Teilnehmer Liste zu erstellen. Anna erinnert ihn daran auch in Kontakt zu den  
175 moritz.medien und dem heuler zu treten. Auf Basis dessen soll eine Jugendherberge gebucht werden.  
176 Anna-Lou bittet zu prüfen, ob ein Ausrichten in Greifswald ebenfalls möglich sei. Hannes bekräftigt, dass es  
177 bereits ein LTS vor ein paar Jahren in Rostock gab. Nachdem Jugendherberge und Teilnehmerliste stehen,  
178 soll Felix sich um die Umfrage bei den Teilnehmer nach Themenschwerpunkten kümmern, welche dann zur  
179 Entwicklung von Workshop Themen dienen soll. Hannes betont, dass das LHG zentrales Thema sein wird. Es  
180 soll die Idee verfolgt werden, dass die Workshops von allen Hochschulstandorten beigesteuert werden,  
181 da Anfang Juni ein neuen AStA im Amt ist, der durch Zeitmangel vermutlich nur schwer alle Workshops  
182 stemmen können wird.  
183
- 184 **TOP 5 Festival contre le racisme**  
185 Jennifer ist krank, weshalb der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung verschoben wird.
- 186 **TOP 6 Ersti Woche SoSe 2016**  
187 Anna-Lou berichtet über den aktuellen Stand der Ersti-Woche. Bislang gibt es leider nur eine feste Zusage  
188 für eine Anzeige im Studi Führer. Das Programm soll diese Woche fertig gestellt werden. Anna-Lou plant  
189 den Markt der Möglichkeiten. Juliane wird das Programm ins Englische übersetzen. Anna-Lou schickt die  
190 Übersicht der Fachschaftsfrühstücke ans Präsidium, die auf deren Homepage das Programm veröffentlicht  
191 wird. Anna-Lou möchte bis zur nächsten Sitzung Vorschläge, was der AStA am Markt der Möglichkeiten  
192 machen soll. Bislang gibt es, da wieder einige Abmeldungen stattfanden, keine Anmeldung für die  
193 Segeltouren.  
194
- 195 **TOP 7 StuPa Wochenende 2016**  
196 Anna-Lou wartete noch auf eine Rückmeldung. Da diese trotz mehrfachen Erinnerungen nicht kam, verfällt  
197 der entsprechende Platz. Anna-Lou hat einige Verkehrsunternehmen angefragt. Der Hopo-Bereich soll die  
198 weitere Planung der An- und Abreise übernehmen. Anna-Lou kümmert sich um die inhaltliche Planung. Es  
199 gibt bereits einen groben Plan: Herr Lege wurde für einen kurzen Impulsvortrag vor der Abfahrt angefragt.  
200 Außerdem soll das Kennenlernen mehr im Fokus stehen. Die Ausrichtung der zu vermittelnden Inhalte soll  
201 gen Workshops gehen.  
202
- 203 **TOP 8 Sonstiges**  
204 Abgabe der Rechenschaftsberichte ist Donnerstag 18 Uhr.  
205 Tatjana schlägt Lasertag als teambildende Maßnahme vor und wird dazu ein Doodle erstellen.  
206
- 207 **TOP 9 Interna**  
208 Dieser Tagesordnungspunkt findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.  
209  
210 Die Sitzung endet um 19:44 Uhr.  
211

<b>Gefasste Beschlüsse im Wortlaut</b>
1.
2. <b>X</b>
Vom AStA bestätigt am:

